

Wärme für Wohnungsbau- gesellschaften neu denken

wirtschaftlich - zuverlässig - benutzerfreundlich

Wohnungsbaugesellschaften stehen heute vor drei zentralen Herausforderungen:

- Investitions- und Betriebskosten im Griff behalten
- Versorgungssicherheit langfristig absichern
- Technische Systeme einfach und wartungsarm betreiben

Genau darauf ist varmeco spezialisiert -
nicht auf Einzelprodukte, sondern auf funktionierende
Gesamtsysteme für Mehrfamilienhäuser -
im Bestand, in der Modernisierung und im Neubau.

Ganzheitliche Systemlösungen
statt Standardrezepte.

Worauf Betreiber heute Wert legen.



1. Wirtschaftlichkeit

- > geringe Betriebs- und Nebenkosten
- > Investitionen mit langfristigem Nutzen
- > wirtschaftliche Gesamtlösung statt Stückwerk



2. Versorgungssicherheit

- > stabile Warmwasser- und Wärmeversorgung
- > hohe Betriebssicherheit
- > skalierbare Technik



3. Einfache, hygienisch sichere Systeme

- > wartungsarme Technik
- > sichere Trinkwasserhygiene
- > einfache Betriebsführung

wirtschaftlich - zuverlässig - benutzerfreundlich

Warum varmeco?

Systemdenken statt Einzelkomponenten

varmeco verbindet:

- Wärmepumpe
- Warmwasserbereitung
- Speicher
- Wohnungsstationen
- Regelung
- Effizienztechnik

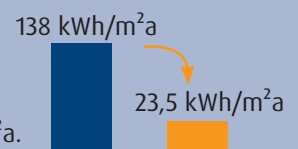
zu einem abgestimmten Gesamtsystem.

Typische Vorteile für Wohnungsbaugesellschaften

- > niedrigere Betriebskosten durch effiziente Systemtemperaturen
- > hygienische Trinkwasserbereitung im Durchflussprinzip
- > weniger Verteilverluste und geringere Zirkulationsprobleme
- > zukunftsfähige Systeme für Sanierung und Neubau
- > Lösungen für Bestand — nicht nur für den „Idealfall auf dem Papier“
- > persönliche technische Begleitung von Konzept bis Umsetzung

Sanierung im Bestand: aus Energieklasse E wird nahezu Neubau-Standard

In Worms wurde ein Mehrfamilienhaus aus den 1960ern mit 16 Wohneinheiten umfassend modernisiert – inklusive Dämmung, neuer Wärmetechnik und höherem Wohnkomfort. Gasetagenheizungen wurden durch eine zentrale Lösung mit Wärmepumpe, Solarthermie und eXergiemaschine ersetzt. Ergebnis: Heizbedarf reduziert von 138 kWh/m²a auf 23,5 kWh/m²a.



Gebäudespezifische Lösungen statt Einheitskonzepte.



Unser Ansatz:

Spezifische Lösungen für jedes Gebäude



Denn:

Jedes Gebäude hat andere Anforderungen. Entscheidend ist eine Lösung, die technisch passt und wirtschaftlich überzeugt.



Gesprächsangebot

Gerne analysieren wir gemeinsam:

- > aktuelle Betriebssituation
- > Sanierungsansätze
- > Warmwasser-/Wärmepumpenkonzepte
- > Möglichkeiten zur Senkung der Betriebs- und Energiekosten

Kontaktieren Sie gerne Ihr nächstes Vertriebsbüro und machen Sie einen Termin. Wir freuen uns auf Sie!

